

ANFRAGE

des Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend die Kosten für die Umsetzung der EU-Richtlinie 2014/94/EU

Die Richtlinie 2014/94/EU soll die „Entkarbonisierung des Verkehrs“ vorantreiben, wie auch der Publikation „Saubere Energie für den Verkehr“ zu entnehmen ist. Es soll durch die Richtlinie ein Rechtsrahmen für die Kraftstoffe Flüssigerdgas, komprimiertes Erdgas, Wasserstoff sowie Elektrizität geschaffen werden. Zur vorgesehenen Etablierung eines Versorgungsnetzes sind unter anderem Infrastruktur- und Technologiemaßnahmen erforderlich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

ANFRAGE

1. Welche Ausgaben wird es erfordern, flächendeckende Versorgungssysteme für mit Elektrizität, Flüssiggas, komprimiertem Flüssiggas bzw. Wasserstoff betriebene Fahrzeuge zu verwirklichen?
2. Welche Haushaltsmittel sind zur Förderung für die technologische Erforschung und Entwicklung von alternativen Kraftstoffsystemen in den kommenden Jahren budgetiert und wie hat sich dieses Volumen in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (aufgeschlüsselt nach Kraftstoffart)?



Bord

